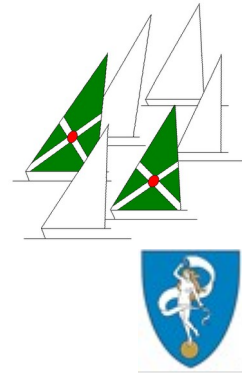


Segler-Vereinigung Glückstadt e.V.

Seglervereinigung Glückstadt



Newsletter Nr. 15

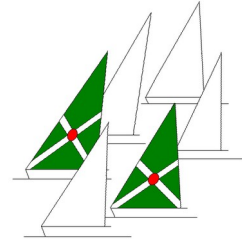
Liebe Segelkamerad*Innen,

nachdem der Vorstand aufgrund der noch bestehenden Coronaauflagen entschieden hat, keine Monatsversammlung im Juni durchzuführen, fassen wir in diesem Newsletter die wichtigsten Ereignisse der letzten Wochen zusammen und freuen uns auf ein Wiedersehen zur Jahreshauptversammlung im September, zu der noch fristgerecht und schriftlich geladen wird.

- Bereits im März haben Ältestenrat und Vorstand auf Vorschlag des Vorstands einstimmig entschieden, unserem Pächter Dieter Lassmann eine weitere Monatspacht zu erlassen. Er hat sich sehr herzlich dafür bei allen Mitgliedern unseres Vereins bedankt.
- Der linke Teil des Temmingschlengels ist durch den unermüdlichen Einsatz unseres Besitzers Reimer Bockwoldt und seinen Helfern wieder hergestellt und wird uns somit in den nächsten Jahren keinen Ärger mehr machen. Die neue Brücke ist eingehängt, Kette und Schild sind angebracht. Der Vorstand hat den Temmingschlengel als Dank und Anerkennung für die herausragende Arbeit von unserem "Arbeitsminister" in "Reimer-Bockwoldt-Schlengel" umbenannt.
- Der Jugendraum wird Mitte Juni fertiggestellt sein und kann dann wieder seiner Nutzung zugeführt werden. Diese wird bei Bedarf bitte unmittelbar beim Vorstand angefragt.
- Das Spülen im Außenhafen ist mit guten Ergebnissen (1,70 M bei NNW) abgeschlossen worden. Der Zusammenarbeit mit dem LKN ist es zu verdanken, dass die Kosten von 12.000.- € nicht durch zusätzliche Sedimentprüfungen und Peilungen etc. gestiegen sind.
- Der Aufbau des Warteschlengels und der Außenanlage ist erfolgreich erledigt worden. Die Übergabe der Aufgaben des Schlengelwartes ist von Lutz Müller an Michael Frontzek erfolgt. Vielen Dank Lutz, für Deinen jahrelangen Einsatz für den Verein und unsere Gastlieger im Außenhafen!
- Die beiden Krantermine sind mit jeweils 29 und 32 Booten erfolgreich verlaufen. Dank geht an Horst Kühn für die Organisation und Durchführung, sowie an alle Helfer. Vielen Dank auch Olivia Wilkens und Thekla Trost für das Durchführen der Testung.
- Der neue Trailer für die Elbe ist bestellt. Die Kosten belaufen sich auf 1.700.- €.

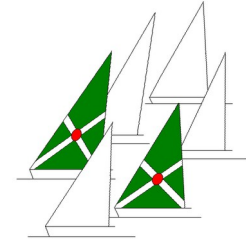
Seite 1 von 3

Segler-Vereinigung Glückstadt e.V.



- Die beim LSV beantragte Förderung für den angeschafften Jugendboottrailer ist in Höhe von 600.- € bereits eingegangen.
- Die schriftliche Abstimmung anstelle einer Jahreshauptversammlung in Präsenz ist im Umlaufverfahren leider nicht erfolgreich gewesen (siehe Newsletter Nr. 13).
- Die erfolgten zugesagten Förderungen für die möglichen Baumaßnahmen am Entenufer behalten ihre Gültigkeit bis Mitte des nächsten Jahres. Zur Jahreshauptversammlung werden die beabsichtigten Baumaßnahmen nochmals durch Jannes Wurps, bei dem wir uns an dieser Stelle sehr herzlich für seine bisherige geleistete Arbeit bedanken, vorgestellt. Die dann aktuellen Angebote der Baufirmen werden ebenfalls vorliegen.
- Urte und Sven Dohrn haben 45,- € für die Jugendkasse gestiftet. Diesen gilt herzlicher Dank dafür, wie auch für Olli Schühmann, der eine Kaffeemaschine für den Jugendraum stiftete.
- Unsere Jugendgruppe ist seit Ende April wieder im Binnenhafen mit Optis und Jollen unterwegs. Auch das Jugendboot liegt bereits in seinem Element. Das ist sehr schön!
- Ein durch die Stadtwerke Glückstadt GmbH und das beauftragte Planungsbüro BN Umwelt GmbH (Dägeling) einberufenes Abstimmungsgespräch bzgl. der Sanierung und Verlängerung der Spundwand vom ersten Abschnitt am Sperrwerk bis 5 m vor die „Alte Mühle“ hat am 21.04.21 stattgefunden. Dieses hat ergeben, dass durch den verlängerten Spundwandverlauf das Festmachen der Boote bis zur "Alten Mühle" direkt an der neuen Spundwand erfolgen kann. Demnach wird der Steg entfernt und die Boote können direkt von der Spundwand bestiegen werden. Eine Projektvorstellung seitens Stadtwerken und BN Umwelt wird auf der Jahreshauptversammlung erfolgen.
- Ab sofort sind unsere Mittwochsregatten bei Einhaltung der gültigen Corona-Auflagen wieder möglich.
- Das sog. Rhinsiel ist endlich wieder voll funktionsfähig. Das Sielen ist über den FVG anzumelden.
- Der Spüler "Barracuda" empfiehlt, sich bei Fahrt durch das Kartoffelloch an den grünen Tonnenstrich zu halten!
- Die Sommerliegegebühren werden zum 01.06.21 eingezogen. Die Hafenvarte bitten um Einnahme der Liegeplätze gem. aktueller Vergabelisten (siehe auch <https://sv-glueckstadt.de/wp-content/uploads/2021/03/Liegeplaetze-2021.pdf>)
- Auf besonderen Wunsch des 1. Vors. und im Sinne der ordnungsgemäßen Seemannschaft hierzu ein kleiner Exkurs: Die in der Seglervereinigung Glückstadt gemeldeten Boote **müssen** mit Heimathafen und Namen gekennzeichnet sein. Der Vereinswimpel ist an Bb mit bis zu zwei weiteren Wimpeln/Stadtflagge zu fahren. Stb ist ausschließlich der Gastlandflagge gewidmet!

Segler-Vereinigung Glückstadt e.V.



Wobei wir bzw. Lummi es sehr schön fänden, wenn alle SVG-Boote ihre Zugehörigkeit durch den SVG-Wimpel nach Außen zeigen.

- Nachdem beim Vorstand kein Widerspruch zur Aufnahme von Hartmut Brüchmann, Daniel Bertram, Helga und Gunnar Landgrebe, Sven Alt und Lutz Krannig eingegangen ist, begrüßen wir unsere neuen Mitglieder und hoffen auf eine gute Zeit in der SVG!
- Unsere Liegeplätze sind nahezu ausgebucht. Neue aber auch schon längere Vereinsmitglieder müssen in der Saison zum sog. Springen bereit sein, um einen Liegeplatz in unseren Anlagen zu erhalten. Das Liegeplatzmanagement durch unsere Hafenvarte ist nur möglich, wenn jeder Eigner der länger als fünf Tage seinen Liegeplatz verlässt, dieses bei den Hafenvarten schriftlich anzeigt! Umdrehen des Rot-Grün-Schildes nicht vergessen! Alle Jahre wieder!!!

Wir wünschen Euch einen schönen Sommer, bleibt schön gesund und bis bald.

Gode Wind Ahoi

Hans Ludwig Bechtel

1. Vorsitzender

Torsten Fischer

2. Vorsitzender